

Medienmitteilung – Sundlauenen, 13.07.2025

### **Stefanie Heinzmann verzaubert die St. Beatus-Höhlen bei traumhaftem Sommerwetter**

Ein Sommerabend wie gemalt: Warme Sonnenstrahlen tauchten den Thunersee am Freitagabend in goldenes Licht, eine leichte Brise strich über die grünen Hügel des Berner Oberlands, während sich Musikbegeisterte unter den Felsen der St. Beatus-Höhlen versammelten. Der Anlass: «Klang am Fels», das einzigartige Open-Air-Konzert zwischen Natur, Fels und Emotionen – in diesem Jahr mit keiner Geringeren als Stefanie Heinzmann.

Die malerische Kulisse oberhalb des Sees, eingerahmt von markanten Felsformationen und mystischer Höhlenarchitektur, bot die perfekte Bühne für einen Abend voller Musik und Magie. Schon beim ersten Ton war spürbar, dass dies kein gewöhnliches Konzert werden würde. Die Walliser Sängerin betrat mit ihrer unverwechselbaren Energie die Bühne und schaffte es binnen Sekunden, das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Zwischen kraftvollen Pop-Hymnen, souligem Tiefgang und persönlichen Geschichten zeigte sie einmal mehr, warum sie zu den beliebtesten Künstlerinnen der Schweiz zählt.

Obwohl Heinzmann auf den grossen Bühnen Europas zu Hause ist, wirkte ihr Auftritt intim, beinahe familiär. Zwischen den Songs suchte sie den Kontakt zum Publikum, erzählte Anekdoten, lachte, scherzte – und berührte. Ein absoluter Höhepunkt des Abends war ein besonders berührender Moment: Stefanie Heinzmann sang eine leicht abgewandelte Version des Liedes «Heimweh» von der einheimischen Band Plüsch – begleitet auf dem Hackbrett von Ephraim Salzmann. Die ungewöhnliche Kombination aus moderner Schweizer Popmusik und traditionellem Instrument verlieh dem Lied eine völlig neue und tief emotionale Note. Der warme Klang des Hackbretts, die schlichte Darbietung und die Nähe zum Publikum sorgten für Gänsehautstimmung – ein Moment, der vielen wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird.

«Die Kulisse ist einfach überwältigend. So nah an der Natur, so nah an den Menschen – das fühlt sich nicht wie ein Konzert an, das ist ein echtes Erlebnis», sagte Heinzmann sichtlich bewegt nach der Show.

Auch organisatorisch verlief der Abend reibungslos: Die einzigartige Verbindung von Natur, Musik und regionalem Charme hat «Klang am Fels» längst zu einem der eindrucksvollsten Konzertformate im Berner Oberland gemacht. Kulinarische Angebote, entspannte Atmosphäre und ein respektvoller Umgang mit der Natur rundeten den Abend perfekt ab.

### **Fortsetzung folgt: Benefiz-Konzert mit ZIAN am 15. August**

Die Konzertreihe findet ihre Fortsetzung am 15. August 2025 mit einem ganz besonderen Anlass: ZIAN, der mehrfach ausgezeichnete Singer-Songwriter aus Basel, wird bei den St. Beatus-Höhlen ein exklusives Benefiz-Konzert zugunsten von Viva con Agua geben. Die Organisation setzt sich weltweit für den Zugang zu sauberem Trinkwasser ein. «Mit ZIAN und Viva con Agua bringen wir Musik und Menschlichkeit zusammen. Klang am Fels soll nicht nur berühren, sondern auch bewegen», so die Verantwortlichen der Beatushöhlen-Genossenschaft.

«Klang am Fels» vereint seit Jahren Musik, Kulinarik, Emotionen und Naturerlebnis an einem der eindrucksvollsten Veranstaltungsorte der Schweiz. Die Kombination aus atemberaubender Kulisse, intimer Atmosphäre und erstklassigen Künstlern zieht Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Schweiz an.

---

Für weitere Informationen und Presseanfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Medienkontakt:

Beatushöhlen-Genossenschaft

Marc Schneider | Leitung Marketing

T +4133 841 16 43 | [marc.schneider@beatushoehlen.ch](mailto:marc.schneider@beatushoehlen.ch)